



VOLKSSOLIDARITÄT Spree-Neiße

Öffentliche Spendensammlung der Volkssolidarität vom 1. März bis 31. Mai

Der Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e.V. beginnt am 1. März 2025 seine traditionelle Spendensammlung, die bis zum 31. Mai 2025 andauern wird. Erneut gehen ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler in ihren Regionen von Tür zu Tür, um möglichst viele Spenden für die Unterstützung von sozialen Projekten zu erhalten. Sie sind mit einem Ausweis und einer Sammelliste der Volkssolidarität ausgestattet.

Seit 1947 führt die Volkssolidarität alljährlich ihre Spendensammlung durch. Mit den Spenden kann der Sozial- und Wohlfahrtsverband vor allem Angebote und Projekte für Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien und sozial benachteiligte Menschen im Land Brandenburg finanzieren. Dazu gehören zum einen wohltätige Einrichtungen wie beispielsweise das Soziale Zentrum in Potsdam, das täglich für Obdachlose oder von Armut betroffene Menschen kostenfreie Mahlzeiten, eine Kleiderkammer und Sanitärräume bereitstellt. Zum anderen werden mit den Spenden auch die landesweiten Begegnungsstätten unterstützt, in denen vorwiegend Ältere zueinander finden, gemeinsame Erlebnisse haben oder sich sportlich oder künstlerisch betätigen können.

Die Sammlung 2025 dient wie stets auch dem Erhalt und dem Ausbau der vielen kostenfreien Beratungs- und Hilfeangebote für Menschen aller Altersgruppen.

Spenderinnen und Spender sorgen dafür, dass Menschen, denen Armut, gesellschaftliche Ausgrenzung oder Einsamkeit drohen, die unverschuldet in Not geraten oder chronisch krank sind, Rat und Hilfe bekommen.

Die Volkssolidarität Spree-Neiße beteiligt sich in den Regionen Cottbus/Land, Forst und Guben an der Spendensammlung. Auch hier werden ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler unterwegs sein. Sie sind ebenfalls mit einem Ausweis und einer Sammelliste der Volkssolidarität ausgestattet.

